

ResverChron®

Das erste chronobiologische Breitband-Antiagikum gegen die drei Megabedrohungen des Alterns: Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Demenz, unkontrolliertes Zellwachstum. Ausgewogene Kombination der am besten erforschten anti-inflammatorischen und anti-oxidativen sekundären Pflanzenstoffe aus vier Jahrtausenden Anti-Aging-Medizin.

Grundlagen

Selbst unvermeidliche biologische Prozesse wie die Umwandlung von Nahrung in Energie haben eine dunkle Seite. Je älter wir werden, umso schwieriger wird es für unseren Organismus, mit diesen Schädigungen fertig zu werden. Gemeinsam mit den Mängeln unserer Nahrung sind sie Auslöser für 50 bis 70 Prozent unserer Erkrankungen. Altern gilt inzwischen als der wichtigste Risikofaktor für all jene Leiden, die unser Schicksal im 21. Jahrhundert bestimmen werden: Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Demenz, Diabetes und Osteoporose. Auch Krebs ist im Wesentlichen eine altersabhängige Entwicklung.

Die alterspräventive Medizin schützt zunehmend vor den zwei wesentlichsten Ursachen für chronische Erkrankungen: schleichende Entzündungsreaktionen und oxidative Zellzerstörung durch freie Radikale.

Erster Hauptfeind: Stiller Killer

Inflammatorischer Stress durch schleichende Entzündungsreaktionen wirkt viele Jahre hindurch unauffällig unterhalb der Schmerzwahrnehmung. Diese «silent inflammation» bereitet jedoch wesentlich die großen chronischen Alterserkrankungen mit Todesfolge vor. Vor allem die Gefäße werden ihre Opfer. Der Zusammenhang zu Atherosklerose, zu weiteren Herz-Kreislauf-Erkrankungen und zur Abwehrschwäche ist sehr gut erforscht. Inflammatorische Marker im Blut weisen aber auch auf Alters-Demenz, auf unkontrollierte Zellfunktionen bis zur Krebsentstehung, auf das metabolische Syndrom und auf Osteoporose hin.

Aktuelle Entzündungen sind normale Heilmaßnahmen des Körpers gegen Infektionen und Krankheitserreger. Wir initiieren sie automatisch mittels bestimmter Nahrungsmoleküle (Omega 6-Fettsäuren), und wir stoppen sie mit deren natürlichen Gegenspielern (Omega 3-Fettsäuren). Die pro-

inflammatorischen Substanzen (vor allem in industriell verarbeiteten pflanzlichen Ölen) haben jedoch heute in der Nahrung ein zehn- bis zwanzigfaches Übergewicht. Sie starten in den Organen, zum Beispiel an den Blutgefäßen, chronische Entzündungen, die nicht abheilen, weil anti-inflammatorische Fettsäuren (z. B. in Kaltwasserfischen, Walnüssen, Leinsamen, Raps und Hanf) nur noch eine untergeordnete Rolle spielen.

Zweiter Hauptfeind: Teufel Sauerstoff

Der lebensnotwendige Vorgang der Energiegewinnung unter Beteiligung von Sauerstoff ist mit dem großen Risiko kontinuierlicher Zellschädigungen verbunden. Dieser oxidative Stress (Zellangriffe durch aggressive Sauerstoffmoleküle) ist mit Rostfraß oder mit dem Oxidieren von Eisen zu vergleichen. In jedem unserer 100.000.000.000.000 Mini-Kraftwerke für die Bildung chemischer Energieträger werden in jeder Sekunde Zehntausende Sauerstoffatome zu explosiv reagierenden Gebilden, weil ihnen ein Elektron fehlt. Diese freien Radikale entreißen einem anderen Molekül ein Elektron – und verwandeln auch das Opfer in ein radikales Atom. Eine Kettenreaktion unvorstellbarer Dimension! Bis zu einem gewissen Umfang werden die Schutzmechanismen der Zelle damit fertig. Aber unser Lebensstil, die Umweltgifte, elektronische Strahlung von Laptops und Fernsehschirmen, Genussgifte, ja sogar Stress vervielfachen solche aggressiven Moleküle. Oxidativer Stress kann bis zur Zerstörung von Zellen führen. Sind zu viele betroffen, altern wir. Am Ende stirbt das ganze Organ.

Im Laufe ihres Lebens haben Millionen Menschen mit einer oder mehrerer der drei Mega-Bedrohungen zu kämpfen: mit tödlich verlaufenden Herz-Kreislauf-Leiden, mit Demenz und mit unnormalen Zellfunktionen außerhalb der vorgesehenen Zellregulation.

Neueste wissenschaftliche Konzepte bewirken jetzt erstmals die Verzögerung und Abwehr der bedrohlichsten Alterungsprozesse durch spezielle Pflanzenstoffe, die so genannten «Neuen Phytamine». In der Pflanzenwelt erfüllen sie besondere Funktionen, nämlich ihren Schutz vor Hitze und Kälte, sowie vor Viren, Bakterien, Pilzen und anderen Krankheitsfaktoren. Pflanzen entwickeln sie, weil sie Bedrohungen nicht ausweichen können. Seit etwa 10.000 Jahren erkennen Hochkulturen die Bedeutung dieser Schätze aus dem Königreich der Pflanzen und erzielen mit den botanischen Anti-Aging-Substanzen verblüffende Wirkungen.



Wirkungen

Das Konzept von ResverChron® basiert auf generell stark bioaktiven anti-inflammatorischen und anti-oxidativen sekundären Pflanzenstoffen. Dabei ist es endlich gelungen, nach den besten Erkenntnissen aus fernöstlicher und westlicher Medizin mehrere Dutzend standardisierter und pharmazeutisch reiner Inhaltsstoffe in einer geschützten, wissenschaftlichen Rezeptur zu vereinen.

Die ganzheitliche East-Meets-West-Philosophie spannt den Bogen von der Super-Anti-Aging-Substanz Asiens, dem Grünen Tee, über die Beerenfrüchte der amerikanischen Ureinwohner bis zur Rotweinmedizin Resveratrol, der Super-Anti-Aging-Substanz aus Europa. Die damit zu erzielenden Ergebnisse werden durch klinische Studien und die westliche Schulmedizin zunehmend bestätigt.

Zusätzlich werden notwendige Vitamine und Vitalstoffe tageszeitlich korrekt nach den Gesetzen der Chronobiologie zugeführt. Dabei werden die Interaktionen untereinander berücksichtigt.

Acai-Beere: Die brasilianische Beere wird zu Recht als neueste Superfrucht gefeiert und ist ein gutes Beispiel für die Wissensexplosion innerhalb der neuen Medizin. Vor Kurzem fast unbekannt, wird die Acai-Beere plötzlich in einem Atemzug als Natursubstanz bei Verdauungsstörungen, Darmerkrankungen, Faltenbildung der Haut, Augenproblemen, Entzündungen des Zahnfleisches und bei allgemeiner Mattigkeit genannt. Zahlreiche wissenschaftliche Studien bestätigen die vielgepriesenen dieses Insider-Tipps.

Goji-Beere (Gemeine Wolfsbeere): eine anti-oxidative Substanz der traditionellen chinesischen Medizin, immunstärkend und krebshemmend – was mehrere klinische Studien bestätigen.

Mangostan: Die «Königin der Früchte» verfügt über eine breite Palette an Vitaminen, Spurenelementen und Mineralien. Sie überzeugt mit herausragenden gegen freie Radikale, bei Allergien und Entzündungen, hemmt die Krebsentstehung und bekämpft virale und bakterielle Angriffe.

Noni: Die indische Maulbeerstrauchfrucht entwickelt Inhaltsstoffe, die sich günstig bei Depression, Übergewicht, Arthritis und Diabetes bewähren.

Granatapfel: Die «Frucht der Götter», auch Pomegranate, stärkt die Immunkräfte.

BioPQQ™ Pyrrolochinolinchinon Dinatriumsalz: Die Bedeutung für den Menschen von Bio-PQQ™, auch Pyrrolochinolinchinon genannt, wurde erst 2003 entdeckt. Dieses Vitamin ist an über 20.000 physiologischen Prozessen beteiligt und nimmt daher eine immens wichtige Rolle in der Prävention von vielen Erkrankungen ein. Neben positiven Effekten auf den allgemeinen Stoffwechsel, die Muskelfunktion, die neuronale Leitfähigkeit und das Immunsystem, verstärkt es auch viele Effekte der anderen Vitamine.

Katechine: Katechine sind die aktiven Substanzen von Grünem Tee, die als extrem potente Stoffe vor Herz- und Gefäßerkrankungen sowie Virus- und Bakterieninfektionen schützen und darüber hinaus nach ersten Studien sogar bei Krebsleiden wirksam sein könnten.

L-Glutathion: Dieses besonders starke Antioxidans aus drei Aminosäuren unterstützt Reparaturvorgänge innerhalb der Zelle.

Beta-Carotin: Das bedeutendste unter 400 Carotinoiden ist eine notwendige Vorstufe des Vitamin A. Dieses Vitamin fehlt in der Regel bei starkem Genuss von Nikotin und Alkohol.

Cholin (Bitartrat): Das ist eine fettähnliche Substanz, aus der Neurotransmitter – Gehirnbotenstoffe – gebildet werden. Empfohlen zur Förderung geistiger Leistung.

Inositol: Früher als Vitamin B2 bekannt, ist dieses Antioxidans eine der wichtigsten Muskelnahrungen.

Chrom hilft dem Körper die Blutzuckerspiegel zu regulieren und senkt nachgewiesenermaßen den Cholesterinspiegel.

Lycopen: Unter allen Pflanzenschutzstoffen eines der bedeutendsten Phytamine überhaupt! Hochkonzentriert in der Tomate und der Hagebutte, schützen seine Wirkstoffe vor Herz-Kreislauf-Leiden und Krebserkrankungen, besonders der Prostata.

Vitamin D erhöht im Darm die Aufnahme von Calcium und Phosphat aus der Nahrung, fördert im Knochen die Mobilisation dieser beiden Substanzen und die Mineralisierung und erhält die notwendigen Calciumspiegel im Blut, indem es die Resorption von Calcium aus der Nahrung erhöht und den Verlust über die Nieren minimiert.

Vitamin E Als fettlöslicher Stoff ist es vor allem in Zellmembranen vorhanden und entfaltet dort seine antioxidative Wirkung.

Vitamin C hat die Fähigkeit, freie Radikale im Körper abzufangen und unschädlich zu machen. Vitamin C steigert so die Abwehrkräfte des Körpers. Darüber hinaus fördert es den Aufbau und die Neubildung des Kollagens, einer wichtigen Proteinsubstanz im Körper, die für die Bildung der Gewebe notwendig ist.

Vitamin K: Bedeutender Wirkstoff des Knochenstoffwechsels und der Vorgänge bei der Blutgerinnung.

Bioperine®: Als Extrakt verstärken diese Wirkstoffe des schwarzen Pfeffers die Thermoaktivität des Stoffwechsels und erhöhen auf diese Weise die Aufnahme anderer Substanzen.

MSM: Diese biologische Schwefelverbindung ist der Hauptwirkstoff anti-entzündlicher Schwefelbäder. In seiner organisch-bioaktiven Form unterstützt MSM unter anderem die Knorpelerneuerung.

Enzym Komplex: Dieser standardisierte Cocktail besteht aus unterschiedlichen Enzymen, die alle eine wichtige Rolle in der Entzündungshemmung spielen. Sie werden aus Pflanzen und Früchten gewonnen.

Traubenkern-Extrakt: Beugt Entzündungen und der Oxidierung von Blutfetten vor und unterbindet so die Bildung von Ablagerungen an den Gefäßwänden.

Coral Calcium®: Reguliert den pH-Wert des Organismus. Je ausgeglichener der Wert ist, desto besser kann der Organismus alle anderen Wirkstoffe aufnehmen.



Beta-1,3/1,6 D-Glucan: Beta-1,3/1,6 D-Glucan ist eine Verbindung von mehreren Glucose-Molekülen, die in den Zellwänden von Pilzen und Pflanzen vorkommt. Gemäß wissenschaftlichen Untersuchungen ist Beta-1,3/1,6 D-Glucan einer der effektivsten natürlichen Immunmodulatoren, indem es die Aktivität der Makrophagen stimuliert. Forschungen bezüglich Beta-1,3/1,6 D-Glucan zeigen seit Jahrzehnten, dass Beta-1,3/1,6 D-Glucan nicht nur das Immunsystem stimulieren und aktivieren kann, sondern auch bei der Behandlung von Krebs, Geschwüren, Infektionen, Strahlenbelastungen und Traumata effektiv eingesetzt werden kann.

Vitamin B1 (Thiamin) ist für die Energieproduktion im Gehirn verantwortlich. Vitamin B1 reguliert als Enzymbaustein den Kohlehydratstoffwechsel und besitzt Wirkungsqualitäten auf das Nervensystem.

Eine der Aufgaben von **Vitamin B2 (Riboflavin)** ist die Erneuerung von Glutathion, einem der wichtigsten Schutzstoffe der Zellen gegen freie Radikale.

Vitamin B6 (Pyridoxin) spielt eine wichtige Rolle bei der Zellteilung und -erneuerung und ist an der Produktion von Aminosäuren sowie sämtlicher wichtiger Neurotransmitter für das Gehirn beteiligt.

Vitamin B12 (Cyanocobalamin) ist ein wichtiger Faktor bei der Energiegewinnung im Körper und unterstützt die Immunfunktionen.

Niacinamid: Bekannt auch als Vitamin B3, ist an Hunderten Enzymprozessen beteiligt. Nachgewiesene Schutzeffekte bei Arthritis, Asthma, Stress und kardiovaskulären Risiken.

Pantothensäure: Dieser Enzymbestandteil heißt auch Vitamin B5. Er verstärkt die Biosynthese zahlreicher Stoffwechselabläufe. Auf diese Weise wirkt Pantothensäure günstig auf zahlreiche Beschwerden, auch bei grundsätzlicher Müdigkeit.

Biotin: Diese Substanz wird auch als Vitamin B7 geführt. Sie regelt Genfunktionen mit besonders günstigen bei Depression, Hautveränderungen und Muskelproblemen.

Folsäure fehlt zwei von drei Erwachsenen – mit nachhaltigen Effekten. Am problematischsten könnte die Zunahme der Aminosäure Homocystein im Blut sein. Ein erhöhter Spiegel korreliert mit großen Herzsrisiken. Folsäure, auch als B9 und B11 bezeichnet, kommt nur in geringer Menge in der Nahrung vor, z.B. Brokkoli, Karotten, Rosenkohl.

Magnesium: Salze dieses chemischen Elements wurden im Altertum in der ostgriechischen Region Magnisia entdeckt. Schon die Griechen schätzten die muskelentspannende Wirkung. Die Anti-Aging-Medizin und die Orthomolekulare Medizin schätzen auch Effekte bei Nierenproblemen und Darmerkrankungen.

Gelée royale: Bienenkönigin-Futtersaft, enthält vor allem: Kohlenhydrate, Eiweiß, B-Vitamine, Spurenelemente, Fette und Aminosäuren.

Resveratrol: Das Polyphenol Resveratrol ist ein höchst wirksames Antioxidans, gewonnen vor allem aus der Schale der Weintraube. Im menschlichen Körper wirkt es generell anti-entzündlich und zellschützend. Davon profitieren besonders die altersbedingt eminent bedrohten Gefäßbereiche des Gehirns und des Herz-Kreislauf-Systems. Studien belegen zweifelsfrei fantastisch anmutende Effekte. Resveratrol bremst das Alzheimer-Risiko, das mit Plaquebildung im Gehirn in Verbindung steht. Es verbessert die Energiegewinnung in den Mitochondrien, den Zell-Kraftwerken. Es reduziert kardiovaskuläre Risikofaktoren – belegt beispielsweise durch Messungen des Blutflusses in der Armarterie (FMD). Auch Fettleibigkeit und Insulin-Resistenz werden weniger wahrscheinlich. Resveratrol senkt den Blutzuckerspiegel. Selbst die Skelettmuskulatur profitiert nachweislich von diesem Polyphenol.

Darüber hinaus ist Resveratrol die bisher einzige Substanz mit lebensverlängernden Effekten auf unterschiedliche Organismen. Das wurde an Zellkulturen, Mäusen, Ratten und einer in Gefangenschaft kurzlebigen Fischart wiederholt nachgewiesen.

Resveratrol greift direkt und positiv in den Alterungsprozess von Zellen ein. Es aktiviert ein spezielles Langlebigkeitsgen. Denn es täuscht Kalorienrestriktion (calorie restriction, CR) vor und ist als CR-Mimetikum anerkannt. Die Evolution hat den Menschen offensichtlich mit einem Überlebensmodus für Hungersnöte versehen. Dieser physiologische Stress setzt das natürliche Wirkstoffarsenal des Körpers in Bezug auf Herzfähigkeit, Stoffwechsel und Krebsabwehr frei.

Die Reduzierung der Nahrungsenergie bei Vollwerternährung zählt zu den am längsten bekannten und am besten nachgewiesenen Therapieansätzen gegen Altersfolgen. Dadurch verringert sich auch die Zahl freier werdender aggressiver Sauerstoffmoleküle. Die vorgetäuschte Kalorieneinschränkung löst in den Zellen außerdem eine verstärkte DNS-Reparatur aus. Durch sie verlängert sich die Lebensspanne der Einzelzelle gleichermaßen wie die des gesamten Organismus. Allein seit 1989 erschienen mehr als dreitausend Hauptveröffentlichungen über die verschiedenen Wirkungsbereiche des spektakulären Pflanzenstoffs Resveratrol.

Quercetin: Dieser weitere bedeutende Aktivstoff der Rotweinmedizin verdankt den Namen seiner gelblichen Farbe und seinem Ursprung (quercus, lat. Eiche). Hochkonzentriert kommt dieses Flavonoid in der Traubenschale vor. Rotwein aus dem Eichenfass ist deshalb besonders angereichert. Die Substanz hemmt die Krebsentstehung und ist ein Radikalfänger.

OPC: ebenfalls ein Radikalfänger aus den Traubenkernen, rund zwanzigmal stärker als Vitamin C und fünfzigmal stärker als Vitamin E. OPC kann die schützende Blut-Hirn-Schranke passieren und scheint sogar Gehirngewebe zu schützen. Deshalb gilt dieses Flavonoid als Anti-Alzheimer-Substanz.

EPA, DHA: Die bedeutendsten Omega 3-Fettsäuren werden aus Algen und fettreichen Meerestischen gewonnen. Ihre durchschnittliche Aufnahme aus der Nahrung liegt weit, weit unter den wissenschaftlichen Empfehlungen. Das dramatisch schlechte Missverhältnis der Fettsäuren aus Omega 3 und Omega 6 gilt als außerordentliches Erkrankungsrisiko. EPA und DHA sind pharmazeutisch rein in Softgels verfügbar.



Das erste Chrono-Breitband-Antiagikum: All-in-one

Dosierung

Im Normalfall den gesamten Inhalt der Morgenpackung (AM) morgens und den gesamten Inhalt der Abendpackung (PM) abends mit reichlich Flüssigkeit einnehmen.





Hinweise

Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung und eine gesunde Lebensweise. Die angegebene empfohlene tägliche Verzehrsmenge darf nicht überschritten werden. Personen, die unter ständiger ärztlicher Betreuung stehen, sollten vor der Einnahme einen Arzt konsultieren. Produktinformationen sind keine Heilansagen, generell wird vor einer Selbstmedikation ohne Rücksprache mit dem Arzt abgeraten. Irrtümer sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Für Kinder unerreichbar an einem kühlen und trockenen Ort aufbewahren.

ResverChron®-Produktgruppen

ResverChron® ist in folgenden Produktgruppen zu finden (www.vitabasix.com):

-  **Immunsystem, Zellschutz & Antioxidantien**
-  **Chronobiologie**
-  **Schmerzen & Entzündungen**
-  **Vitamine & Nahrungsergänzungstoffe**

Zusammensetzung ResverChron® AM (Morgen)

Die aufeinander abgestimmte Morgen-Unterstützung durch ResverChron® besteht aus vier unterschiedlichen Kapseln:

1 Kapsel «Superfruits» (orange/weiß)	
	pro Kapsel
Acai-Beeren-Extrakt	200 mg
Goji-Beeren-Extrakt	150 mg
Mangostan-Extrakt	100 mg
Noni-Extrakt	100 mg
Granatapfel-Extrakt	100 mg
Früchte-Extrakte	150 mg
(Apfel, Orange, Ananas, Wassermelone, Grapefruit, Erdbeere, Pfirsich, Papaya, Birne, Limone, Kirsche, Pflaume, Heidelbeere, Weintraube, Zuckermelone, Himbeere, Zitrone, Cranberry, Mandarine, Citrus-Bioflavonoide)	

1 Kapsel «Grüner Zellschutz» (grün/weiß)	
	pro Kapsel
BioPQQ™ Pyrrolochinolinchinon	2 mg
Dinatriumsalz	
Katechine (aus Grüntee-Extrakt)	300 mg
L-Glutathion	50 mg
Gemüse-Extrakte	200 mg
(Brokkoli, Blumenkohl, Grünkohl, Rosenkohl, Spinat, Rettich, Karotte, Beete, Tomate, Sellerie, Zwiebel, Lauch, Gerste, Knoblauch, Kohl, Petersilie, Gelber Paprika)	

1 Kapsel «Multivitamin AM» (gelb/weiß)	
	pro Kapsel
Beta-Carotin	7 mg
Vitamin D	10 mcg
Vitamin E	100 mg
Cholin (Bitartrat)	45 mg
Vitamin B6	10 mg
Inositol	45 mg
Vitamin C	350 mg
Vitamin K	100 mcg
Chrom (Cr)	200 mcg
Lycoplen	6 mg
Bioperine®	2,5 mg

1 Kapsel «Anti-Inflammation» (beige/weiß)	
	pro Kapsel
MSM	300 mg
Enzym-Komplex (anti-entzündlich)	25 mg
Traubenkern-Extrakt	6 mg
Coral Calcium®	25 mg
Beta-1,3/1,6 D-Glucan	100 mg

Alle Inhaltsstoffe in pharmazeutischer Qualität. Andere Inhaltsstoffe: Reismehl, Magnesiumstearat, SiO₂, Calciumcarbonat, mikrokristalline Zellulose, Tricalciumphosphat

Zusammensetzung ResverChron® PM (Abend)

Die aufeinander abgestimmte Abend-Unterstützung durch ResverChron® besteht aus einem Softgel und drei unterschiedlichen Kapseln (eine davon doppelt):

1 Kapsel «Multivitamin PM» (blau/weiß)	
	pro Kapsel
Vitamin B1	14 mg
Vitamin B2	15 mg
Niacinamid	40 mg
Pantothensäure	60 mg
Biotin	300 mcg
Folsäure	400 mcg
Vitamin B12	50 mcg
Magnesium (Mg)	200 mg
Gelée royale	200 mg
Bioperine®	2,5 mg

2 Kapseln «Anti-Inflammation» (beige/weiß)	
	pro Kapsel
MSM	300 mg
Enzym-Komplex (anti-entzündlich)	25 mg
Traubenkern-Extrakt	6 mg
Coral Calcium®	25 mg
Beta-1,3/1,6 D-Glucan	100 mg

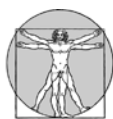
1 Kapsel «Rotwein-Komplex» (rot/weiß)	
	pro Kapsel
Resveratrol	120 mg
Quercetin-Extrakt	50 mg
Katechine (aus Grüntee-Extrakt)	30 mg
OPC	30 mg

1 Softgel «Omega 3»	
	pro Softgel
Fischöl Konzentrat	1000 mg
(enthält EPA 500 mg, DHA 250 mg)	

Alle Inhaltsstoffe in pharmazeutischer Qualität. Andere Inhaltsstoffe: Reismehl, Magnesiumstearat, SiO₂, Calciumcarbonat, mikrokristalline Zellulose, Tricalciumphosphat, Glycerin, Wasser, Vitamin E als natürliches D-Alpha-Tocopherol

Das Omega 3 Softgel enthält Gelatine und Spuren von Sardellen sowie Vitamin E (aus Soja). Das Fischöl ist ein Produkt aus Chile und Peru.

Hersteller:



VitaBasix®

by LHP Inc.

www.vitabasix.com | info@vitabasix.com
Tel.: 00800-1570 1570 | Fax: 00800-1570 1590

Wichtige Hinweise:

Unsere Produkte werden nach GMP (Good Manufacturing Practice) Standard hergestellt. Qualität, Reinheit und Konzentration werden laufend von unabhängigen Testlabors nach FDA (Food and Drug Administration) Richtlinien überprüft.

Unsere Produkte sollen als Präventivmaßnahmen bzw. zur Steigerung des allgemeinen Wohlbefindens verstanden werden. Bei der Verwendung zur Behandlung von Krankheiten empfehlen wir unbedingt die vorherige Konsultation Ihres Arztes.

Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Stand Mai 2020